

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile,
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XXX.

ZÜRICH, den 30. Oktober 1897.

N^o 18.

Hochbau des städt. Gaswerkes Schlieren. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Unter Vorbehalt, der Genehmigung der bez. Vorlagen durch die zuständigen Behörden wird über die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten zu den Hochbauten: Apparatenhaus und Reinigerhaus des Gaswerkes in Schlieren Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne liegen im Baubureau, Fabrikstrasse Nr. 12 (nördlich vom Gaswerk, Limmatstrasse, Zürich III) zur Einsicht auf, wo die gedruckten Vorausmasse und Uebernahmebedingungen bezogen werden können.

Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Hochbau Gaswerk Schlieren» versehen, bis spätestens Samstag den 6. November, abends 6 Uhr an den Vorstand des Bauwesens II (Stadthaus) einzusenden.

Zürich, den 28. Oktober 1897.

Hochbauamt I der Stadt Zürich:

Der Stadtbaumeister: **A. Geiser.**

Strassenbau Wyl b. Rafz.

Ueber den Bau der Strasse I. Klasse bei Wyl bis Station Hüntwangen-Wyl (Länge 2395 m, Voranschlag 16000 Fr.) wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Voranschlag und Bauvorschriften liegen von heute an auf dem Bureau des Kreisingenieurs, untere Zäune Nr. 17, Zürich, zur Einsicht auf.

Uebernahmsofferten in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis 10. November a. c. der Direktion der öffentlichen Arbeiten einzusenden.

Zürich, den 25. Oktober 1897.

Für die Direktion der öffentl. Arbeiten:
Der Kantonsingenieur: **Schmid.**

Ausschreibung.

Die Gemeindebehörde von Péry bei Biel schreibt hiemit zur öffentlichen Bewerbung

2 Maschinisten-Stellen

für das der Gemeinde gehörende Elektrizitätswerk aus.

Bewerber haben ihre Dienstofferten bis zum 1. November nächstthin dem Gemeindepräsidenten von Péry einzureichen. Von den Anstellungsbedingungen und Pflichtenheft kann auf der Gemeindekanzlei Einsicht genommen werden. Den Eingaben sind Fähigkeitszeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Nach Wunsch ist die Gemeinde auch geneigt, beide Stellen an einen einzelnen Uebernehmer abzugeben, und könnte derselbe auf eigene Verantwortlichkeit hin einen Gehülfen anstellen.

Trottoir-Randsteine.

Unterzeichneter würde vorrätige Trottoirrandsteine (30/20—25) zu ganz billigem Preise abgeben.

Gurtellen, Kt. Uri.

Ing. Vinc. Broggi,
Granitgeschäft.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stalklinker und Röhren;
wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Steinzeug - Mosaik - Bodenplättchen,

Saargemünder-Plättchen,

glatte und gerippte,

Fayence-Wandplättchen,

einfarbige und mit Dessins,

Cementboden-Platten,

Kanderner feuerfeste Steine und Erde,

Hourdis

Prima Dachpappen,

Asphalt - Blei - Isolierplatten

liefert

Emanuel Baumberger, Basel,
Baumaterialienhandlung.

Für Industrielle!

Die Gemeinde Péry bei Biel ist in der Lage, von ihrem Elektrizitätswerk noch ungefähr 25 H. P. zum Tagesgebrauche abzugeben.

Diejenigen Personen, welche, behufs Einrichtung einer beliebigen Industrie in dieser Gegend, geneigt sind, diese zur Verfügung stehende Kraft zu benutzen, sind eingeladen, sich gefl. an das Gemeindepräsidium zu wenden, welches gerne jede wünschbare Auskunft erteilt.

Diese Kraft wird unter günstigen Bedingungen an einen seriösen Unternehmer verpachtet, welcher beabsichtigt, in der Gemeinde Péry, die nur 4 Minuten von der Eisenbahnstation Reuchenette entfernt liegt, eine Werkstatt oder eine Fabrik zu errichten.

Prima künstlicher
Portlandcement

Fleiner & Cie., Aarau

Schwerer
hydraulischer Kalk

erster Qualität.